~~354~~

81581

Фонд № Р-7641
Опис № 15
Архівна 3

СОВЕРШЕННО СЕКРЕТНО

Комитет государственной безопасности
при Совете Министров УССР

~~81118~~

Управління СБУ
по Сумській області

РЕВ. З.Н.
1976 р.

Фильтрационное

УЧЕТНОЕ ДЕЛО

№ 81581

Бодарев

Василий Михайлович

РЕВ. З.Н.
1976 р.

Арх. № _____

Начато: 1945 г.
Окончено: 1945 г.
На 15 листах

наименование органа, в производстве которого находится дело

Год производства

81581

Р-7641
15
3

~~354~~

~~81187~~

Gericht des Kommandanten des rückwärtigen Armeegebietes 531

Бодарев

R 1

Untersuchungsakten

in der Strafsache

gegen:

Wassili Bodarew, Freiw.

Armeepferdelazarett 531

wegen: Ездоцкая

Fahnenflucht.

Сумы

Anordn. des Ermittlungsverf. Bl. 4

Einstellung des " " " 11

Бодарев Василий Михайлович.

1925 г. рождения

Ездоцкая

Сумской обл.

Гр. Сумы

Aufzubewahren bis: 1956

Von der Vernichtung aus-

schließen: Nichts

27 / 62

St. L. 186/45

K. k. Bezirk

zu

Abteilung

Akten

über die

Strafsache gegen Hugo

wegen Verbrechens der

Abgegeben

Aufzubewahren bis

Aktenzeichen

Auszug aus der Kriegsstammrolle

2 + 12

Einheit	Wehrnummer	Erkennungsmarke	Kriegsstammrollen-nummer
Arm.Pfd.Laz. 531 (Offene Bezeichnung, keine Feldpostnr., nur allgemeinverständl. Abkürzungen)	----	FRW A.Pfd.Laz.531 (Beschriftung (Truppenteil, Dienststelle)) Lfd. Nr.: 595	4

1 Bodarew — Familienname

2 Wassili — Vornamen (Rufnamen unterstreichen)

2 Jezdotskaja

a Szumy — Ständig. Aufenthaltsort zur Zeit der Einberuf.: Ort, Kreis, Straße, Hausnummer

3 | 1 (Tag) | 5 (Monat) | 1925 (Jahr d. Geburt) | Jezdotskaja (Geburtsort)

4 Szumy — Kreis, Bezirk, Amt usw. — Reg.-Bez.

6 orthodox. (Religiöses Bekenntnis) | 7 ledig (Familienstand) | Tag | Monat | Jahr

8 a) Landarbeiter — erlernter Beruf

b) — ausgeübter Beruf

18 Datum des erstmaligen Diensteintritts in die Wehrmacht: 1.6.1943

13 Michael Bodarew, wie 2a — Anschrift d. Frau od. d. Eltern od. d. zu benachrichtig. Person (maßgeb. für Verlustanz.)

23 Freiwilliger (Dienstgrad) | 16 (Stellengruppe)

19 **Zugang:** Eingetroffen am: 23.9.1943

von überwiesen: Dulag 124 — Bisheriger Feldtruppenteil oder Ersatztruppenteil oder Wehrersatzdienststelle

Dortige Stammrollennummer: ---- — Kriegs- oder Truppenstammrolle der bisherig. Einheit

Wehrpaß eingetroffen oder abgenommen am: ----

42 Freiw.(Ost)Stamm-Rgt.3, Grafenwöhr (Zentralnachweisstelle f.Freiw. aus dem Osten in Rudolstadt.) — Zuständiger Ersatztruppenteil, Standort

43 Zuletzt zuständige Wehrersatzdienststelle. (Siehe Wehrpaß Seite 1 bzw. Seite 41—45)

41 **Abgang:** Überwiesen am: ----

an: ---- — Truppenteil, Ersatztruppenteil, Lazarett, Wehrersatzdienststelle

Gefallen, Gestorben am: ---- — Nichtzutreffendes streichen

Beerdigt in: ----

Vermißt seit: ----

bei: ---- — Truppenteil, Kriegsschauplatz, Ort, Übersahrt

41 a Wehrpaß abgesandt oder ausgehändigt am: --- an: ---

— nur bei Geb.-Jahrgang 1914 und jünger —

41 b

Aktive Dienstpflicht erfüllt*)	Zur Erfüllung der aktiven Dienstpflicht abgeleisteter Wehrdienst**)
von -- bis --	von -- bis --
„ -- „ --***)	„ -- „ --***)
„ -- „ --***)	„ -- „ --***)

*) Eintragung nur, wenn die 2jährige Dienstpflicht bei Abgang erfüllt ist.
**) Eintragung nur, wenn die 2jährige Dienstpflicht bei Abgang noch nicht erfüllt ist.
***) nur auszufüllen bei Unterbrechung der Dienstzeit.

Nationalität: Ukrainer.

Besondere Ausbildung, Lehrgänge, Kommandierungen
Welche Waffe(n), Gerät usw.; erreichter Ausbildungsstand

Verpflichtet: 19.5.44

22 ---------

a) in erster Linie zu verwenden als: ---

b) in zweiter Linie zu verwenden als: ---

vom Einheitsführer persönlich einzutragen

Beförderungen, Ernennungen, Stellengruppe

	Durch Befehl usw. vom	ernannt od. befördert zum	Stellengruppe	mit Wirkung vom	Bestätigung des Komp.- usw. Führers
23	Laz.Befehl Nr.:	Freiw.Gefr.	15	1.6.1944	-----
a	10/44 vom 5.6.44				

Der stark umrahmte Teil ist sofort nach Zugang des Soldaten auszufüllen.

Druck: Wehrkreisdruckerei XX, Danzig

Orden und Ehrenzeichen (auch Auszeichnung durch Namensnennung, z. B. im Bericht des O.K.W., im Ehrenblatt des deutschen Heeres)

24

Datum	Art der Auszeichnung	Verleihungsurkunde	Bestätigung des Komp.- usw. Führers
	---	----	---

Mitgemachte Schlachten und Gefechte

Datum	Gefechtsbezeichnung*)
23.9.43	Abwehrschlacht ostwärts
-27.9.43	Kiew
28.9.43	Abwehrschlachten am
-30.12.43	Dnjepr
3.11.43	Abwehrschlacht im Raum
-23.12.43	Kiew-Shitomir
24.12.43	Abwehrschlachten in der
-27. 4.44	Südukraine und westlich Kiew
Dabei	Durchbruchskämpfe bei Ka-
menez-	Podolsk vom 26?3.-10.4.44
28.4.44	Stellungskämpfe im Bereich
-13.7.44	der Heeresgruppe Nord-Ukraine

28

*) Einkleben von Umdruckstreifen ist erwünscht. Bei Absendung des Kr. St. Bl. ein Doppel (die) für das Wehrstammbuch beifügen!

Verwundungen u. ernstere Krankheiten, Lazarettaufenthalt

Tag, Mon., Jahr	

29

Kriegsdienstbeschädigungen anerkannt

am Tag Mon Jahr	Art des Leidens	von welcher Dienststelle
	------	

29 a

Strafen

24 a *) keine / *) ~~siehe Strafbuchseite~~

*) Nichtzutreffendes streichen

24 b Strafbuchauszug überwiesen: *) ~~ja~~ / *) nein

24 c **Führung*):** Gut

*) Nur mit folgenden Abstufungen auszudrücken: Vorzüglich, Sehr gut, Ziemlich gut, Genügend, Mangelhaft, Ungenügend.

Dienststempel

Die Richtigkeit bescheinigt:

5.3.1945
Datum

Unterschrift des Einheitsführers

02775
Feldpostnummer

Stabsveterinär
Dienstgrad des Einheitsführers

Armeepferdelazarett 531
Feldp.Nr. 02775

O.U., den 3. März 1945.

Gericht beim Korück 531 Feldd 531
Eing. - 9 MRZ. 1945

An

Gericht beim Korück 531

Armeeveterinär A.Gr.Heinrici

Betr.: Unerlaubte Entfernung des Freiw.Gefr. Wassili B o d a r e w, A.Pfd.Laz.531.

Sachverhalt:

Der Freiw.Gefreite B o d a r e w hat sich am 25. 2. 45 in der damaligen Unterkunft der Einheit S t r i e t e s c h bei Wal.Meseritsch beim Abmarsch in den neuen Unterkunftsort unerlaubt von der Truppe entfernt. Eine sofortige Nachforschung in der Unterkunft Strietesch blieb erfolglos.
Nach Eintreffen des Lazaretts im jetzigen Unterkunftsort G e w i t s c h bei Mähr.Trübau wurde nochmals ein Suchkommando in Stärke von 1 Uffz. und 2 Mannschaften nach Strietesch in Marsch gesetzt. Durch das Kommando wurde B. auf einem Heuboden versteckt aufgefunden, festgenommen und der Feldgendarmerie Friedberg übergeben. Er trug ausser einer Drillichhose bereits Zivilkleidung. Seinen Karabiner hatte B. im Heu versteckt; der Karabiner wurde zur Einheit zurückgebracht.

Stabsveterinär und Laz.Führer.

Anlagen:
2 Vernehmungen
1 Stammrollenauszug.

Protokollarische Vernehmung.

Auf Befehl erscheint der Uffz. E c k m a y e r zur Vernehmung.
Zur Wahrheit ermahnt, sagt er folgendes aus:

1. Zur Person:
Ich heiße Josef E c k m a y e r , bin am 30. 4. 1917 in Edt b. Lambach geboren, ledig, von Beruf Landarbeiter.
Ich bin seit November 1938 Soldat und gehöre seit dem 23.10.44 zum A.Pfd.Laz.531.

2. Zur Sache:
Der Freiwillige B o d a r e w hat die Nacht vom 24.2. zum 25.2.45 im gemeinsamen Unterkunftsraum der Freiwilligen verbracht. Als er am 25.2. seinen Stalldienst nach dem Antreten beginnen sollte, war er nicht mehr aufzufinden. Die sofort angestellten Ermittlungen nach seinem Verbleib waren erfolglos.
Irgdnwelche Anzeichen zur Fluchtvorbereitung sind nicht beobachtet worden.
Der Freiwillige Bodarew machte einen sehr guten und sauberen Eindruck und galt als sehr zuverlässiger Arbeiter.

v.g.u.

Josef Eckmayer Uffz.

Geschlossen:
O.U., 4.3.45.

Stabsveterinär u.Führer Laz.Staffel I.

V e r n e h m u n g .

Auf Befehl erscheint der Unteroffizier Franz G e r n o t h zur Vernehmung. Zur Wahrheit ermahnt und mit dem Gegenstand der Vernehmung vertraut gemacht, sagt er folgendes aus:

1. Zur Person:
Ich heiße Josef Franz G e r n o t h , bin am 25. 3. 1910 in Oberfrauenwaldau, Kr. Trebnitz/Schles., geboren, verwitwet und von Beruf Lackierer.
Ich bin seit Mai 1939 Soldat und gehöre seit dem 7. 5. 42 zum Armeepferdelazarett 531.

2. Zur Sache:
Nachdem der jetzige Unterkunftsort Gewitsch bezogen war, erhielt ich vom Einheitsführer Befehl, nach Strietesch, der früheren Unterkunft des Lazaretts, zu fahren, um nach dem entflohenen Freiwilligen B o d a r e w zu fahnden. Ich fand den Freiwilligen auf einem Heuboden versteckt und ließ ihn ebenso wie den Eigentümer des Hauses durch die Feldgendarmerie in Witsche bei Strietesch (Bez.Wal.Meseritsch) festnehmen. Diese überbrachte B. zur Feldgendarmerie nach Friedberg.

v. g. u.

Uffz. Franz Gernoth

Geschlossen
O.U., 3.3.45

H Hölzer

Stabsvet. u. Führer Laz.Staffel I

Gericht Korück 531
St.L. 186/45

Zeitberg den 9. 3. 1945

V e r f ü g u n g

1.) Der Gerichtherr hat das Ermittlungsverfahren

gegen ... Ers. Mitt. Gefr. Wassili Bodarew ...
... d. Kraftf. Kp. 531 ...
... geb. 1.5.1925 in Jezdrotskaja ...
wegen ... Fahnenflucht (§ 69 MStGB) ...
...

angeordnet.

2.) Untersuchungsführer ist der Unterzeichnete oder sein Vertreter.

~~3.) Strafregisterauszug - drahtlich - beizubringen.~~

4.) Mitteilung an Truppe, dass das Ermittlungsverfahren

gegen)
wegen) wie unter 1.)

angeordnet worden ist und dass ~~oder~~ der Beschuldigte ~~noch die infrage kommenden Zeugen~~ ohne Genehmigung des Gerichtsherrn nicht versetzt, kommandiert oder beurlaubt werden darf.

~~5.) Fahndung.~~

6) Zustellung Anfrage bei Truppe, ob Bodarew Schmalspur Lokomotivführer i. Z. d. Front verwendet ist. Sonst neue Vernehmung, wenn Bodarew aus der deutschen Gefangenschaft entlassen i. seinen Heimatort zurückgekommen sind?

Meuder

✓ 5) Rpt Bodarew ob. Uff. der Lstg. mit bei Feldgend.
in Friedberg befindl.

Tatbestandsaufn. ist es dort möglich, wegen Fahnenflucht zu verhaften (Rückfrage 25.2.45 in Krietesch bei Wal. Neseritsch) i. Falle in der Lage Fragen-Befürwortung 572 in Neutitschein mitzuteilen.

6 Kz. am 15.3.45 m. Akte.

Dr. Buchmann
Oberstabsrichter

z. 3 u. 4 gef. 9.3.45 | Ho.
3.4 ab 19.3.45.

Vermerk
Zu 5.

Lt. telef. Auskunft bei der Feldgend.O.K.Friedberg sowie Feldgend-Abt.(mot) 685 in Friedberg ist ein Freiwilliger Bodarew weder festgenommen noch von einer anderenEinheit übergeben worden.

9.3.45. Böhm Uffz.

Gericht des Kommandanten
des rückw. Armeegebiets 531
St.L. 186 - 45

Freiberg, deb 9.3.1945

713

F e r n s c h r e i b e n

an
Armee Pferdelazarett 531

Drahtet zu St.L. 186-45 ob Bodarew ehemaliger Kriegsgefangener und auf dem Führer vereidigt ist. Genügt nach dortiger Auffassung wenn Bodarew aus der deutschen Wehrmacht ausgeschlossen und einem Sonderlager überwiesen wird ?

Kdt. HKW X/Ru
10.3.- 2210 - 16-

Gericht Korück 531

(Thönnißen)

Heeresjustizinspektor.

Ko

Gericht Korück 531
St.L. 186/45.

Freiberg, den 11.März 1945.

47
8
7

F e r n s c h r e i b e n

an

Armee Pferdelazarett 531
~~Feldgendarmerie in Witsche bei Strietesch (Bez.Wal.Meseritsch)~~

Freiwilliger Gefr. Wassilie Bodarew ~~vom Armee-Pferdelaz.531~~ angeblich ~~wurde~~ von ~~dortiger~~ Witsche Feldgendarmerie am 3.3.45 wegen Fahnenflucht festgenommen und der Feldgendarmerie in Friedberg übergeben. Bodarew befindet sich bei keiner Feldgendarmerie-Einheit in Friedberg. Drahtet zu St.L. 186/45, wo er eingeliefert ~~an wen er übergeben~~ wurde.

Gericht Korück 531
Dr. Buchheim
(Dr. Buchheim)
(Oberstabsrichter .

Von Vermittlung am 13.3.45 zurück.
Fernschreiben kann nirgends abgesetzt werden.

Uffz.

B.

Gericht Korück 531
St.L. 186/45

Freiberg, den 14.3.1945.

~~12~~ ~~8~~ 9
1300

F e r n s c h r e i b e n 794

an

Armee-Pferdelazarett 531 ü. A. IV c.

Freiwilliger Gefr. Wassilie Bodarew angeblich von Feldgendarmerie Witsche bei Strietesch am 3.3.45 wegen Fahnenflucht festgenommen und der Feldgendarmerie in Friedberg übergeben. Bodarew befindet sich bei keiner Feldgendarmerie-Einheit in Friedberg. Drahtet zu St.L. 186/45, wo er eingeliefert wurde.

Gericht Korück 531

Thönnißen

(Thönnißen)
Heeresjustizinspektor.

B.

/Kwx/Ai - 14.3.- 1420 - Berger - 17 -

Armeepferdelazarett 531 O.U., 12.3.45.
Feldp.Nr. 02775

Bezug: Ferscnhr.Gericht b.Korück vom 10.3.45
Betr.: Strafsache geg.Freiw.Bodarew,St.L.723.

An
Gericht beim Korück 531.

Der Freiwilligen-Gefreite Wassili B o d a r e w ist ehemaliger Kriegsgefangener. Er wurde am 19. 5. 44 auf den Führer vereidigt.
Mit Ausschluß aus der deutschen Wehrmacht und Ueberführung in ein Sonderlager ist die Einheit einverstanden.

Gericht Korück 531
Eg. 17 MRZ. 1945

Stabsveterinär und Laz.Führer.

StPL 180/45

Armeepferdelazarett 531 O.U., 17. 3. 45.
Feldp.Nr. 02775

11 4

Bezug: Fernschreiben Gericht des Korück 531
vom 14.3.45,
Betr.: Strafsache gegen Freiw. Gefr. Bodarew,
St.L. Nr. ~~794.~~ 186/45

Gericht Korück 531
Eing. 20. MRZ. 45

An
Gericht des Korück 531.

Bei der Einheit ist inzwischen die abschriftlich beiliegende Verfügung des Gerichts der Feldkommandantur 551 vom 7. 3. 45 eingegangen. An das Gericht der Feldkommandantur 551 wurde kein Tatbericht vorgelegt.
B. wurde am 3. 3. 45 von dem Suchkommando der Einheit dem Gendarmerieposten in Witsche bei Strietesch übergeben; von dort sollte er nach

Angaben

Angaben der Gendarmerie nach Friedberg gebracht werden.

Stabsveterinär und Laz. Führer.

1 Anlage.

G e r i c h t
der Feldkommandantur 551
St.L. 55/45

O.U., den 7. Mârz 1945.

V e r f ü g u n g

1) Das Verfahren gegen den vereidigten Freiwilligen - Gefreiten Wassili B o d a r e w wegen unerlaubter Entfernung, Angehöriger des Armeepferdelazaretts 531,

wird e i n g e s t e l l t.

Der Beschuldigte wird aus der Deutschen Wehrmacht ausgeschlossen.

Er ist dem Stalag 17 a zu überstellen.

G r ü n d e :

Die Einheit des Beschuldigten befand sich bis zum 25.2.1945 in S t r i e t e s c h. Als sie an diesem Tage abrückte, blieb der Beschuldigte, der sich angeblich bei seiner Einheit nicht wohlfühlte, mit seiner Ausrüstung (Karabiner nebst 27 Schuss Munition) in Strietesch zurück. Er verbrachte die Zeit bis zum 3.3.1945 - an diesem Tage wurde er festgenommen - in dieser Ortschaft und übernachtete in Scheunen. Er hatte angeblich die Absicht, sich bei einem anderen Truppenteil als Freiwilliger zu melden.

Selbst wenn man als richtig unterstellt, dass der Beschuldigte nur deswegen, weil er sich bei seiner Einheit nicht wohlfühlte, diese verliess, so musste mit Rücksicht auf die Schwere seiner Verfehlung sein Ausschluss aus der Deutschen Wehrmacht erfolgen. Der Beschuldigte gab auch selbst bei seiner Vernehmung zu, sich darüber im Klaren gewesen zu sein, unrecht gehandelt und sich strafbar gemacht zu haben.

2) Der Einheit des Beschuldigten zur Kenntnis.

3) Die Feldgendarmerie hat die Ueberführung des Beschuldigten zu veranlassen.

4) Abtrag.

Der Gerichtsherr:

gez. RUNGE,
Generalmajor

gez. KASTENS,
Oberstabsrichter

Ausgefertigt :

Unterschrift
Heereslustizinspektor

Dienststempel

Dem Armeepferdelazarett 531 zur Kenntnisnahme.

Für die Richtigkeit umstehender Abschrift:

O.U., 17.3.45



Stabsveterinär und Laz.Führer.

13 15 14

Gericht des Kommandanten des
rückw. Armeegebiets.

Freiberg, den 20.März 1945.

12/11

St.I.Nr.186/45.

Das Ermittlungsverfahren gegen den am 1.5.1925 in Jezdotskaja geborenen Ostfreiwilligen, den Gefreiten Wassili B o d a r e w Armee Pferdelazarett 531, wegen Fahnenflucht (§ 69 MSTGB) wird gemäss § 46 KSTVO eingestellt, weil gleichzeitig wegen derselben Sache ein Verfahren gegen ihn beim Gericht der F.K. 551 anhängig war. In diesem Verfahren ist der Beschuldigte rechtskräftig aus der deutschen Wehrmacht ausgeschlossen worden.

Der Gerichtsherr:

Kramer

Generalleutnant

Der Untersuchungsführer:

Dr. Zimmermann

Oberstabsrichter.

Z.

Z

VI

1) Abschrift vorseitiger Verfügung an Truppe zur Kenntnis.

2) Weglegen – aufbewahren bis 1956 –

21/3.45

Zu 1.) gef. 22.3.45/B.

ab decis. TL

[signature]

O.St.R.

Извлечение из списка рядового состава военного времени.

Войсковая часть.

Армия. Ремонтное депо. Лазарет 531.

Фамилия: Бодарев.

Имя: Василий.

Личный опознавательный знак:

Фуражная повозка армии, лазарет 531 N 595

Номер пребывания ко времени призыва 4.

Доступ. Прибыл. 23.9.1943. от перечисления Дулаг 124.

Добровolец. (Восток) Основной полк 3, Графенвёр (Центральное справочное бюро для добровольцев) с Востока в Рудольштадт.

Пребывание ко времени призыва.

Ездоцкая. Сумы.

Рождение.

1. 5. 1925 г.

Ездоцкая. Сумы.

Православный. Холостой.

Занятие: сельский работник.

Отец: Михаил Бодарев.

Служебная категория:

Доброволец. 16.

Национальность: украинец. Обязанный: 19. 5. 44.

Приказ лазарета за N 10/44 от 5.6.44. Доброволец-ефрейтор. Установленная группа. 15. Действующая 1. 6. 1944.

Участие в битвах и строю.

23. 9. 43 Оборонительное сражение на востоке
27. 9. 43 Киев
28. 9. 43 Оборонительные сражения на
30. 12. 43 Днепре.
3. 11. 43. Оборонительное сражение в местностях
23. 12. 43 Киев-Житомир.
24. 12. 43 Оборонительные сражения
27. 4. 44 на юге Украины и западнее Киева.
При этом бои с целью прорыва при Каменец-Подольске от 26?3 – 10.4.44.
28. 4. 44 Позиционные бои в районе
13. 7. 44 действий сухопутных войск на севере Украины.

5. 3. 1945

N полевой почты 02775

Верность удостоверяет

В. Лугнер

Штабветеринар.

Армейский ветеринарный лазарет 531
N полевой почты 02775.
В суд при Корюк 531
Ветеринар армии А. Гр. Гейнрици.

~~9~~ ~~14~~ 15

Относится к неразрешенной отлучки добровольца ефрейтора Василия Бодарева из армейского ветеринарного лазарета 531.

Положение дела:

Доброволец ефрейтор Бодарев позволил себе при тогдашнем расположении подразделения в Стритеш при Мезерич при выступлении на новое место расквартирования 25.2.45 удалиться от части. Немедленное следствие в расположении Стритеш осталось безрезультатно. По прибытии лазарета в теперешнее месторасположение Гевич при Трюбаи еще раз команда разведчиков в составе одного унтерофицера и двух людей рядового состава были отправлены в Стритеш. Командой был обнаружен Бодарев, спрятавшимся на сеновале, арестован и препровождён в полевую жандармерию во Фридберге. На нём кроме полотняных штанов было заготовлено штатское платье. Свой карабин Бодарев спрятал в сено; карабин был доставлен в отряд.

В. Лугнер. Штабной ветеринар и начальник лазарета.

Приложение:
2. Допросы.
1. Списки личного состава призывных.

Протокольные дознания.

По приказу является унтерофицер Екмайер на допрос.
Доказывая только правду, он говорит следующее:

1. Личные показания:
Меня зовут Иосиф Екмайер, родился 30.4.1917 в Ламбахе, холост, по занятию сельский работник. С 1938 г. с ноября я солдат и принадлежу с 23.10.44 к армейскому ветеринарному лазарету 531.

2. К делу.
Доброволец Бодарев провёл ночь с 24.2 по 25.2.45 в общем помещении для добровольцев. Когда он 25.2. должен был приступить к своей должности в конюшне, его нигде нельзя было найти. Немедленное расследование о его местонахождении было безрезультатно.
Какие либо признаки к подготовлению к бегству не наблюдались.
Доброволец Бодарев производил впечатление очень хорошего, опрятного и считался очень надёжным работником.

Сообщено Иосифом Екмаугром.
4.3.45.
Штабветеринар и начальник лазаретного отделения В. Лугнер.

Дознание.

По приказу является унтерофицер Франц Гернот для дознания.
Доказывая только правду и ознакомлённый с вопросом дознания, он говорит следующее:

1. Личное показание. Меня зовут Иосиф-Фран Гернот, родился 25.3.1910 г. в Оберфрауенвальдау, округ Требниц Шлезвиг, вдовец и по профессии лакировщик. С мая 1939 - солдат и принадлежу с 7.5.42. к армейскому ветеринарному лазарету 531.

2. По делу. После того как теперешнее месторасположение Гевич было налажено, я получил приказ от начальника отряда поехать в Стритеш прежнее месторасположение лазарета и изловить убежавшего добровольца Бодарева. Я нашел добровольца спрятавшимся на сеновале и велел как его так и владельца дома арестовать полевой жандармерией при Виче у Стритеша (округ Мезерич). Эта последняя препроводила Бодарева в полевую жандармерию в Фридберг.

Унтерофицер Франц Гернот.

Заверено 3.3.45. Квартирное расположение
Штабветеринар и начальник лазаретного отделения Г. Кольцнер.

Суд Корюк 531.
186/45.

Фрейберг. 9.3.1945.

Распоряжение.

1. Господин судья по сведениям дознания о добровольце ефрейторе Василии Бодареве из ветеринарного лазарета 531, родившегося 1.5.1925 в Ездоцке по поводу бегства (§ 69 военного права) приказал.
2. Производивший следствие есть нижеподписавшийся или его заместитель
3. Сообщение в часть, что сведения дознания
против } как ниже установлено, что обвиняемый без разрешения господина судьи не должен быть переведен по службе, командирован или уволен в запас, отпуск.
за }

Запись к пункту 5. Согласно телефонным сообщениям при полевой жандармерии О.К. Фридберга как и полевой жандармерии отделения 685 в Фридберге доброволец Бодарев не был ни арестован, ни переведен в какую нибудь другую часть. 9.3.45.

Бём. Унтерофицер.

Направление коменданта
тылового района армии 531.
Штаба пехотного полка 186-45.

Фрейберг 9.3.1945.

~~10~~ ~~15~~ 16

По телеграфу
армейскому ветеринарному лазарету 531.

Телеграфируйте штабу пехотного полка 186-45 приводился ли к присяге фюреру Бодарев прежний военнопленный
Достаточно для тамошнего расформирования если Бодарев исключен из германских вооруженных сил и переведен в изоляционный лагерь

Суд Корюк 531
Тонисы
Войсковой инспектор
юстиции.

ЗАВІРЯЮЧИЙ НАПИС

У даній справі пронумеровано 16 аркушів
(шістнадцять)

" 12 " 06 2026 р.

Посада

Підпис